

Steiner-Bau

GesmbH



REFERENZPROJEKT

UKH Klagenfurt Zu- und Umbau



9470 ST. PAUL/LAVANTTAL

Industriestraße 2

Tel.: ++43 (0) 43 57 2301

Fax: ++43 (0) 43 57 2301 33

Email: st.paul@steinerbau.at

Referenzprojekt
UKH Klagenfurt Zu- und Umbau

OBJEKT : Zu- und Umbau
Unfallkrankenhaus Klagenfurt

AUFTRAGGEBER : Allgemeine Unfallversicherungsanstalt,
Landesstelle Graz; Göstinger Straße 26;
8021 Graz; Tel. 0316/505

Generalplanung:
Architekten
Mag. Josef Moser
Mag. Helmut Benesch
Gentzstraße 129; 1180 Wien;
Tel. 01/24568

Ansprechperson:
Herr Arch. DI. Marek

BAUZEIT : Baubeginn: Oktober 1998
Bauende: November 2002

NETTOABRECHNUNGSSUMME: € 4.330.000,--

PROJEKTDATEN:

BRUTTOGESCHOSSFLÄECHE: 14.000,00 m²

AUSHUB : 12.000,00 m³

BETON : 5.000,00 m³

UMBAUTER RAUM: 52.000,00 m³

BETONSTAHL: 350,00 to

PROJEKT KURZBESCHREIBUNG

Das AUVA-Unfallkrankenhaus Klagenfurt liegt im Stadtinneren. Es wurde 1954 eröffnet. Aufgrund des allgemein gehobenen Lebensstandards war es erforderlich, in den 90er Jahren einen Umbau des Unfallkrankenhauses zu planen und anzugehen, um die Infrastruktur zu verbessern, den Patienten bessere Wohnbedingungen und einen höheren Komfort zu bieten. Der Entwicklung der Unfallchirurgie war durch technische Erneuerung und Ausweitung der Einrichtungen Rechnung zu tragen. In einer Bauzeit von knapp vier Jahren wurde das Unfallkrankenhaus vollständig umgestaltet, renoviert, umgebaut und, bei gleichbleibender Bettenzahl, räumlich erweitert. Es wurden die Operationssäle umgestaltet, ein Notoperationssaal eingerichtet, der Schockbehandlungsraum, und alle anderen Behandlungsräume umgestaltet. Die Patientenzimmer wurden völlig umgebaut, so dass derzeit Ein-, Drei- und Vierbettzimmer zur Verfügung stehen. Jedes Zimmer wurde mit einer Dusche und Waschanlagen ausgestattet und an jedem Bett eine Fernseh- und Telefoneinrichtung installiert. Das Röntgen mittels Röntgenfilmen wurde durch ein hochmodernes digitales Röntgen ersetzt, eine neue Computertomographieanlage und eine Magnetresonanztomographieanlage installiert.

BESONDERHEITEN AM BAU

Innerstädtische Lage:

Da das benannte Projekt im Stadtinneren der Landeshauptstadt Klagenfurt errichtet wurde, mussten einige Schwierigkeiten aufgrund der innerstädtischen Lage bewältigt werden.

Diese erstreckten sich über die notwendigen Straßensperren, Einhaltung von Fahrverboten, Einbahnstraßen und enge Baustellenzufahrten. Zudem kam der Anrainer, Besucher und Patientenverkehr unmittelbar neben und teilweise im Baustellenbereich.

Aufrechterhaltung des Betriebes:

Besonderen Wert wurde auf die Aufrechterhaltung des Krankenhausbetriebes gelegt welcher ohne Behinderungen weiter laufen musste.

Erschwerend hierzu war, dass die zu errichtenden Zubauten direkt am Altbestand angebaut wurden, und daher der fortlaufende Krankenhausbetrieb mit der Baustelle in Kontakt kam.

Jedoch auch diese Schwierigkeit wurde über mehrere Jahre durchgehend bewältigt.

Straßen- und Luftverkehr:

Aufgrund der Tatsache dass die Baustelle unmittelbar neben der Waidmannsdorferstraße lag, mussten die Krananlagen mit Schwenkeinschränkungen ausgestattet werden. Auch der Hubschrauber und Rettungswagenverkehr blieb aufrecht, was erhebliche Sicherheitsmassnahmen erforderlich machte.

Für eine umfangreiche Qualitätssicherung bei den Projekten der Fa. Steiner Bau ist gesorgt. Ein Grossteil des hervorragend ausgebildeten Führungspersonals ist bereits eine Vielzahl an Jahren bei der Fa. Steiner Bau beschäftigt. Dieser Umstand gewährleistet ein im hohen Maße flexibles und qualitätsförderndes Arbeiten. Jeder Mitarbeiter der Fa Steiner Bau durchläuft während seiner Einarbeitungszeit eine Fülle von Unterweisungen, die ihm bei seiner täglichen Arbeit Hilfestellung sein sollen. Auch der Hauptteil, der Führungskräfte wurde über Jahre hinweg in der Firma Steiner zu exzellenten Fachkräften ausgebildet. Ständige Schulungen im Umgang mit neuen Materialien, neuen Verarbeitungsweisen oder auch mit neuen Normen runden die Qualifikation der Mitarbeiter ab. Auf jegliche qualitätsmindernde Vorkommnisse kann so weitestgehend selbständig, oder nach Zurate ziehen Vorgesetzter schnellstmöglich reagiert werden. Nicht zuletzt wegen der außerordentlichen Qualität ihrer Arbeit wird die Fa. Steiner Bau in ganz Österreich geschätzt.

BAUMEISTERARBEITEN:

- Baugrubenaushub und Wasserhaltung, einschließlich Stahlspundbohlen und Spritzbetonsicherungen
- Sämtliche Beton und Stahlbetonarbeiten im Neubau und Umbau
- Abbrucharbeiten im Innen- und Außenbereich
- Mauer- und Versetzarbeiten speziell im Umbaubereich
- Abdichtungsarbeiten
- Außenanlagen
- Baustellenabsicherung







